

EUROPA BRÜCKE RAABS

Presseinformation

Veranstaltung: Internationale Podiumsdiskussion „ATOMENERGIE“ mit Dr. Wolfgang KROMP am 19. Jänner 2012, 17.00 Uhr im Schüttkasten des Lindenhofes, Oberndorf 7, 3820 Raabs an der Thaya

Einmal dem Direktor des umstrittenen Atomkraftwerkes Dukovany, Tschechien, direkt Fragen stellen?
Einmal die Standpunkte der Staatlichen Atomsicherheitsbehörde Tschechiens aus erster Hand hören?
Den österreichischen Risikoforscher **Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kromp** live erleben?

In Raabs an der Thaya wird es am 19. Jänner 2012 die einzigartige Möglichkeit geben, all das in die Tat umzusetzen: denn eines der Ergebnisse der freundschaftlichen Verbindung zwischen den Regionen Niederösterreich und Vysočina ist eine **Internationale Podiumsdiskussion zum Thema „Atomenergie“**.

Eine Aufklärung der zum Teil verunsicherten Bevölkerung über das eventuell geplante Atommüll-Endlager nahe der Waldviertler Grenze oder auch über die Pläne der tschechischen Regierung, weitere Atomkraftwerke zu bauen und in Betrieb zu nehmen, soll mit dieser Veranstaltung erreicht werden – WARUM sollen neue Kraftwerke entstehen – was sind eigentlich die Hintergründe der tschechischen Atom- bzw. Energiepolitik? Wie steht Österreich – und speziell Niederösterreich – zu den Entwicklungen und auf welchem Weg befinden wir uns selbst? Kann Österreich ohne den Import von Atomstrom denn überhaupt auskommen?

Die grenzüberschreitende Podiumsdiskussion wird mit tschechischen und österreichischen SprecherInnen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik hochkarätig besetzt sein.

Unter anderem werden erwartet:

- Ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Kromp**, Risikoforscher, Universität für Bodenkultur, Wien
- Dipl.-Ing. Emmerich **Seidelberger**, Institut für Sicherheits- und Risikowissenschaften, Universität für Bodenkultur, Wien
- Ing. Dana **Drábová**, Ph.D., Vorsitzende der Staatlichen Atomsicherheits-Behörde
- Ing. Tomáš **Žák**, MBA, Direktor des Atomkraftwerkes Dukovany
- MUDr. Jiří **Běhounek**, Landeshauptmann Vysočina

Moderation: Dr. Reinhard Linke

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist für alle BesucherInnen frei.

Informationen: www.europabrueckeraabs.at

Anmeldungen unter: www.europabrueckeraabs.at/pod

Presserückfragen: Europa Brücke Raabs, Lisbeth Albrecht, Tel.: +43 (0) 664/1056633, albrecht@europabrueckeraabs.at

Raabs an der Thaya, am 05. Jänner 2012

Das ETZ-Projekt „Kulturlandschaften und Identitäten entlang der tschechisch-österreichischen Grenze – 60 Jahre EU“ (kurz „KID CZ-A“) hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen nachhaltigen Beitrag zur Überwindung nationaler „Grenzen im Kopf“ beiderseits der Staatsgrenzen zu leisten. „KID CZ-A“ wird kofinanziert durch die Europäische Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Europäische Territoriale Zusammenarbeit Österreich-Tschechien 2007-2013: Gemeinsam mehr erreichen – Společně dosáhneme více. www.at-cz.eu.

Europa Brücke Raabs | Hauptstraße 25, 3820 Raabs an der Thaya | Tel.: 0043 (0) 664/1056633
office@europabrueckeraabs.at | www.europabrueckeraabs.at | ZVR-Zahl: 601789700

